

Anlage 8.5.: Arbeitshilfe Textformulierung für Organisationen

(Diese Arbeitshilfe befindet sich zur Zeit in Überarbeitung durch die Akademie für Ehrenamtlichkeit Deutschland.)

Arbeitshilfe Textformulierung für Organisationen, Beschreibung der Tätigkeiten und der erworbenen Schlüsselkompetenzen und fachlichen Kompetenzen, Stand 11.08.05
--

1. Im Text der Ehrenamtsbescheinigung werden in ganzen Sätzen die verschiedenen allgemeinen und fachlichen Tätigkeiten und die dadurch **geförderten Schlüsselkompetenzen** beschrieben, z.B.:

- kommunikative Kompetenzen,
- soziale Kompetenzen wie Beratungs-, Vermittlungs- und Konfliktlösungskompetenz, die Kompetenz, in Gruppen demokratische Entscheidungsprozesse und Reflexions- und Kritikfähigkeit zu fördern,
- Fähigkeit zu Teamwork und Kooperation
- Computer- und Medienkompetenz
- die Kompetenz, individuelle und gemeinsame Lernprozesse zu organisieren (pädagogische und didaktische Fähigkeiten),
- Management-Kompetenzen wie Koordinationskompetenz, Leitungskompetenz, Kompetenzen in Projektmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Umgang mit Verwaltung und Finanzen,
- Ehrenamtliches Engagement auch in anderen Sprachen und Kulturen.

2. Integriert oder in einem gesonderten Abschnitt sollen **speziellere fachliche Kompetenzen** beschrieben werden können. Dazu können zum Beispiel gehören:

- Kompetenzen in der Arbeit mit speziellen Zielgruppen,
- Kompetenzen zur Bekämpfung von Rassismus und Fremdenfeindlichkeit,
- Kompetenzen zur Stärkung von benachteiligten Frauen oder Männern (Gender Mainstreaming),
- Kompetenzen in Bereichen wie Umwelt und nachhaltiger Entwicklung, Gesundheit, Kultur und Sport,
- Kompetenter Umgang mit bestimmten Geräten und Maschinen
- Besondere Rechtskenntnisse.

3. Bewertung: Im Unterschied zu einem Arbeitszeugnis werden die Tätigkeiten nicht bewertet, sondern nur die Förderung, weitere Entfaltung der oben genannten Kompetenzen erwähnt.

4. Die Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen kann auf dem allgemeinen FreiwilligenPass-Dokument am Schluss kurz erwähnt werden. Sie wird nicht im Formular erwähnt, damit kein nachteiliger Eindruck entsteht, wenn jemand an keiner Fortbildung teilnehmen konnte.